

7. Übungsblatt zur Vorlesung "Lineare Algebra II"

Abgabe: *Mi*, 21.05.2008, bis 18 Uhr, Lahnberge, Briefkästen Ebene D6

1. Sei (V, β) ein unitärer Raum mit $\dim V = n < \infty$.

Zeigen Sie: Zu jedem Automorphismus φ von V gibt es einen eindeutig bestimmten selbstadjungierten Automorphismus ψ und einen eindeutig bestimmten unitären Automorphismus χ , so daß gilt

$$\varphi = \psi \circ \chi.$$

2. Geben Sie ein Beispiel einer Menge M und einer binären Relation R auf M , so daß gilt:
- (i) R ist reflexiv aber nicht symmetrisch und nicht transitiv
 - (ii) R ist symmetrisch aber nicht reflexiv und nicht transitiv
 - (iii) R ist transitiv aber nicht reflexiv und nicht symmetrisch
 - (iv) R ist reflexiv und symmetrisch aber nicht transitiv
 - (v) R ist reflexiv und transitiv aber nicht symmetrisch
 - (vi) R ist symmetrisch und transitiv aber nicht reflexiv.
3. Sei V ein n -dimensionaler euklidischer Raum. Seien $\mathbf{b}_1, \dots, \mathbf{b}_n$ und $\mathbf{b}'_1, \dots, \mathbf{b}'_n$ Basen von V . Sei φ der durch $\varphi(\mathbf{b}_i) = \mathbf{b}'_i$ definierte Automorphismus von V . $\mathbf{b}_1, \dots, \mathbf{b}_n$ und $\mathbf{b}'_1, \dots, \mathbf{b}'_n$ heißen gleich orientiert genau dann, wenn $\det \varphi > 0$ gilt, andernfalls entgegengesetzt orientiert.

- a) Zeigen Sie: Die Orientierung induziert auf der Menge der Basen von V eine Äquivalenzrelation. Bestimmen Sie die Äquivalenzklassen.
- b) Sei ψ eine Drehung eines zweidimensionalen euklidischen Raums V . Sei $\mathbf{e}_1, \mathbf{e}_2$ eine Orthonormalbasis. Zeigen Sie:
Zu ψ gibt es einen eindeutig bestimmten Winkel α mit $0 \leq \alpha < 2\pi$, so daß ψ bezüglich \mathbf{e}_1 und \mathbf{e}_2 die Koordinatenmatrix

$$A := \begin{pmatrix} \cos \alpha & \sin \alpha \\ -\sin \alpha & \cos \alpha \end{pmatrix}$$

hat. Für jede Orthonormalbasis $\mathbf{f}_1, \mathbf{f}_2$ von V welche gleich orientiert ist wie $\mathbf{e}_1, \mathbf{e}_2$ gilt: ψ hat auch bezüglich $\mathbf{f}_1, \mathbf{f}_2$ die Koordinatenmatrix A .

bitte wenden!!

4. Sei (V, β) ein n -dimensionaler unitärer (bzw. euklidischer) Vektorraum. Sei φ ein selbstadjungierter Endomorphismus.

Zeigen Sie: Es gibt Unterräume U_1, \dots, U_r von V , so daß

$$V = U_1 \oplus \dots \oplus U_r$$

und so daß $U_\rho \perp U_\sigma$ für $1 \leq \rho < \sigma \leq r$, und es gibt reelle Zahlen $\lambda_1, \dots, \lambda_r$, so daß gilt

$$\varphi = \lambda_1 \pi_{u_1} + \dots + \lambda_r \pi_{u_r}.$$

Dabei sei für einen Unterraum U π_u die orthogonale Projektion von V auf U .